

Neun mal Neun

LUZERN *Das Luzerner Pop-Up Restaurant*



Sie wollten schon immer in einem Schaufenster dinieren? Franziska Bründler und Simone Müller-Staubli ermöglichen Ihnen das mit ihrer Idee des Pop-up Restaurants. Verwöhnt werden Sie mit einem Dinner in 9 Akten.

Ursprünglich wollten die zwei Freundinnen Franziska Bründler und Simone Müller-Staubli einfach ihren Geburtstag geniessen und am

9. September für neun Freunde neun Gänge kochen. Als der Abend mehr als nur gefiel, war die 9x9-Idee geboren: Jeweils am 9. Tag des Monats sollte ein Pop-Up-Restaurant organisiert werden. Da sich diese neue Art von Dinieren wie ein Lauffeuer verbreitete und in Null Komma nichts ausgebucht war, überlegten sich die beiden Macherinnen ein Supplément für diejenigen, die nicht schnell genug waren: Im April wird nun für neun Abende ein Pop-Up-Restaurant realisiert. Vom 2. bis 12. April wird das Schaufenster des Abbruchhauses im B16, die Designplattform an der Bundesstrasse, in ein Restaurant verwandelt. Auch hier werden die Gäste mit einem Dinner in 9 Akten verwöhnt. Für die neun Abende konnte Jungkoch Sebastian Hohl gewonnen werden, Franziska und Si-

mone packen auch selbst mit an.

«Der Gast kann sich auf spannende Kombinationen, überraschende Geschmäcker, gutes Handwerk, sicherlich genügend Essen, eine wunderbare Stimmung und vor allem auf etwas Einzigartiges freuen», kommentiert Franziska Bründler.

Joséphine Schöb

Wir verlosen einen 9x9-Abend für 2 Personen am Mittwoch, 2. April, um 19.00 Uhr im B16 an der Bundesstrasse. Teilnahmemöglichkeiten auf luru.ch, per E-Mail an: josephine.schoeb@luzerner-rundschau.ch, oder mit Postkarte, Stichwort «9x9» an Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern.